



**HELLENISCHE KONFEDERATION
VON TOURISTISCHEN UNTERKÜNFTERN**

**INFORMATIONSBLATT FÜR DIE GÄSTE
ÜBER DIE EINHALTUNG DES GESUNDHEITSPROTOKOLLS
BEI DER MASSNAHME GEGEN DAS COVID-19-CORONAVIRUS**

Liebe Gäste,

Willkommen in Kefalonia!

Wir möchten Sie darüber informieren, dass unsere Unterkunft völlig in Einklang mit den speziellen Gesundheitsprotokollen steht und dass sich alle Tourismusunternehmen darauf verlassen, um Maßnahmen gegen das COVID-19-Coronavirus zu ergreifen, wie im gemeinsamen Ministerialbeschluss Nr. 6632 von den Ministerien für Finanzen, Gesundheit und Tourismus (Griechisches Amtsblatt 1632 B' / 21-4-2021) vorgesehen ist.

Alle Mitarbeiter der Unterkunft haben die erforderlichen Schulungen erhalten, um den Gesundheitsprotokollen nachzukommen.

Die Unterkunft hat vom Tourismusministerium das Zertifizierungssiegel „Health First“ erhalten, aus dem hervorgeht, dass die Einrichtung alle Gesundheitsprotokolle einhält.

Bei unserem Versuch, sich an die neuen Umstände der COVID-19-Coronavirus-Pandemie anzupassen, bitten wir Sie um Ihr Verständnis und die Einhaltung der Maßnahmen zur Verhinderung der COVID-19-Coronavirus-Übertragung.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass das Unternehmen keine Haftung gegenüber Personen übernimmt, was das COVID-19-Coronavirus direkt oder indirekt betrifft, da wir alle speziellen Gesundheitsprotokolle einhalten und das Zertifizierungssiegel „Health First“ tragen (Artikel 60 Abs. 5 Gesetz 4688/24-5-2020).

Im Namen des Managements wünschen wir Ihnen einen angenehmen und sicheren Aufenthalt!

ALLGEMEINE REGELN

- Bei Bedarf steht persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung: Einwegmasken (einfache OP-Masken oder Stoffmasken) und Einweghandschuhe.
- Das Unternehmen orientiert sich gemäß dem Rundschreiben des Gesundheitsministeriums „Schutz der öffentlichen Gesundheit durch das SARS-COV-2-Coronavirus in den Wasserversorgungs- und Abwassersystemen“.
- Alle Mitarbeiter der Unterkunft wenden die wichtigsten Maßnahmen an, um die Übertragung des COVID-19-Coronavirus zu verhindern: Händewaschen, Einsatz von Antiseptika, Einhaltung physischer Abstände, Vermeidung von Handkontakt mit dem Gesicht und allgemeine Einhaltung der persönlichen und respiratorischen Gesundheitsmaßnahmen.
- Der Inhaber wurde zum Koordinator der Unterkunft für die Einhaltung der Regeln der Gesundheitsprotokolle gegen das COVID-19-Coronavirus ernannt.
- Alle gemäß den Richtlinien der Griechischen Nationalen Organisation für öffentliche Gesundheit (EODY) festgelegten Verfahren zur Behandlung eines vermuteten COVID-19-Falls werden eingehalten.
- Alle Mitarbeiter der Unterkunft verwenden Sie persönliche Schutzmaßnahmen, die immer verfügbar sind.
- Sollte ein Mitarbeiter Symptome im Zusammenhang mit der Krankheit aufweisen, bleibt er zu Hause und kehrt nur dann zur Arbeit zurück, wenn der Labortest negativ ist. Darüber hinaus muss jeder, der Kontakt zu einem Fall hat, zu Hause bleiben. In jedem der oben genannten Fälle muss der Mitarbeiter den Manager unverzüglich benachrichtigen, um den Verdachtsfallmanagementplan anzuwenden.
- Es werden Schnelltests oder Selbsttests zur Diagnose von COVID-19 bei allen Angestellten der Unterkunft mindestens einmal in der Woche durchgeführt.
- Zum Zweck des Schutzes der öffentlichen Gesundheit führt das Management/ die Verwaltung der Unterkunft Aufzeichnungen über Mitarbeiter und alle Personen, die in der Unterkunft übernachtet haben, d.h. Name, Nationalität, Datum der Ankunft und Abreise, Kontaktdaten (Adresse, Telefon, E-Mail), so dass es möglich ist, mit den engen Kontakten eines COVID-19-Falls zu kommunizieren, der später identifiziert werden kann.
Die Allgemeine Datenschutzverordnung (DSGVO) wird auch beachtet, und alle Kunden werden darüber informiert, dass aus Gründen des Schutzes der öffentlichen Gesundheit Aufzeichnungen geführt werden.
- Das Unternehmen verfügt über eine spezielle Ausrüstung (Verbandskasten) für das Auftreten eines vermuteten Falls wie Handschuhe und Einwegmasken, Antiseptika, Reinigungstücher, Schürzen, langärmelige Roben und Laserthermometer.
- Beim Check-In und Check-Out werden Maßnahmen zur Vermeidung von Überfüllung beachtet und Abstände werden eingehalten.

- Alle Schlüsselkarten und Schlüssel werden zur Desinfektion in einen speziellen Behälter gegeben, bevor sie den Gästen übergeben werden.
- Die Unterkunft bietet verlängerte Check-In- und Check-Out-Zeiten zwischen den Aufenthalten (Check-In ab 15.00 Uhr und Check-Out bis 11.00 Uhr). Diese Änderung der Zeitabstände zwischen jedem Check-In und Check-Out ist zwingend erforderlich, um sicherzustellen, dass der Raum zwischen verschiedenen Kunden gründlich gereinigt und desinfiziert und auf natürliche Weise ausreichend belüftet wird.
- Besucher dürfen die Räume nicht betreten.
- Bei einem COVID-19-Fall gelten spezielle Reinigungsanweisungen gemäß den jeweiligen EODY-Richtlinien.
- Während der Arbeit beachten alle Mitarbeiter die grundlegenden Maßnahmen, um die Übertragung des COVID-19-Coronavirus zu vermeiden; sie rauchen nicht, konsumieren keine Speisen oder Getränke und sind mit Handschuhen, Masken (einfache OP-Masken oder Stoffmasken), Robe und geschlossenen Schuhen ausgestattet.
- Die Reinigung von Zimmern, in denen ein nachgewiesener oder verdächtiger Fall oder enge Kontakte eines nachgewiesenen Falls untergebracht waren, ist nicht erlaubt.
- Gründliche Reinigung – Desinfizierung (z.B. Dampfreiniger) der betreffenden Flächen des Zimmers und Badezimmers und mindestens 1 Stunde Wartezeit bevor das Zimmer einem anderen Gast zur Verfügung gestellt wird, wobei das Zimmer zuvor gelüftet wird, indem alle Fenster und Türen offen gelassen werden.
- Die Fernbedienungen für Fernsehgerät und Klimaanlage werden mit Einwegabdeckung überzogen.
- Die Stoffoberflächen, wo sie vorhanden sind (z. B. Polstermöbel), werden mit einer Dampfvorrichtung bei einer Temperatur von > 70° C gereinigt.
- Das Personal hält beim Sammeln schmutziger Wäsche alle Hygienevorschriften ein, indem sie die entsprechende persönliche Schutzausrüstung (spezielle Einwegschrürze über Uniform, Handschuhe und Maske) verwenden.
- Gebrauchte Stoffe, Bettwäsche und Handtücher werden in geschlossenen, markierten Beuteln oder Säcken aufbewahrt, um zur Wäscherei transportiert zu werden.
- Die Trennung (Markierung) von Bereichen schmutziger und sauberer Wäsche wird sorgfältig durchgeführt.
- Die Wagen zum Transport der geschlossenen Säcke mit der Wäsche werden nach jedem Gebrauch desinfiziert.

- Stoffe, Bettwäsche und Handtücher werden in heißen Kreisen (70° C oder mehr) mit den üblichen Reinigungsmitteln gewaschen.
- Wird der Wäschereinigungs-service von einem externen Partner erbracht, wird die Einhaltung der erforderlichen Maßnahmen für den ordnungsgemäßen Empfang und die ordnungsgemäße Lieferung geprüft.
- Es wird sichergestellt, dass die saubere Wäsche während der Lagerung und des Transports zu den Nutzungsbereichen (Zimmer, Restaurants usw.) in einem guten und saubereren Zustand gehalten wird.

Rezeption/ WC

- Antiseptikum zur Verwendung durch Kunden (feste oder nicht feste Geräte) ist an der Rezeption sowie in gemeinsam genutzten WCs erhältlich. Die Empfangsflächen in der Rezeption werden ebenfalls regelmäßig desinfiziert.
- Regelmäßige Desinfizierung der Oberflächen an der Rezeption (Empfangsschalter)
- Die Rezeption ist ordnungsgemäß gestaltet und verfügt über Bodenmarkierungen in einem Abstand von zwei Metern, an denen die Kunden stehen sollten, eine ordnungsgemäße Markierung der Abstände im Wartebereich, eine sichere Anordnung der Möbel und eine ordnungsgemäße Warteschlangenverwaltung, um die Wartezeit zu verkürzen.

Essräume/ Gemeinschaftsräume

- Für Catering-Dienstleistungen und Küchen, zu denen Á-la-carte-Restaurants, Buffetrestaurants / Frühstücksräumen, Bars im Innen- und Außenbereich gehören, gelten die einschlägigen Gesundheitsbestimmungen sowie die EODY-Richtlinien.
- Darüber hinaus wird auch hier die Händedesinfektion am Ein- und Ausgang jedes Raums (feste oder nicht feste Geräte) und die Einhaltung der grundlegenden Maßnahmen zur Vermeidung der Übertragung des COVID-19-Coronavirus durch das Personal angewendet.

Pool

- Die maximale Gesamtzahl der Personen, die zu einem bestimmten Zeitpunkt den Pool betreten dürfen, ist eine Person pro 5 m² Wasseroberfläche.

Management eines vermuteten COVID-19-Falls

- Wenn ein Gast Symptome hat, die mit der COVID-19-Infektion kompatibel sind, gilt Folgendes:

1. Unmittelbare Informierung der für die Hygiene zuständigen Person der Unterkunft, welche dafür sorgt, dass die Maßnahmen für die Isolation des Patienten in seinem Zimmer angewandt werden. Der Patient wird mit einer chirurgischen Maske versorgt.

Darüber hinaus wird zur Bewertung des Falls der Arzt informiert, mit dem die touristische Unterkunft zusammenarbeitet, oder, im Fall, dass kein solcher

besteht, wird ein Arzt einer Gesundheitseinheit hinzugezogen, mit welcher die Unterkunft verbunden ist.

2. Während der Patient auf den Arzt wartet, wird der Eintritt des Personals ins Zimmer vermieden, sofern kein wichtiger Grund dafür besteht. Falls es notwendig ist, beschäftigt sich ein dafür bestimmtes Personalmitglied mit dem eventuellen Fall, welche persönliche Schutzmaßnahmen trifft (chirurgische Maske, Handschuhe).

3. Der Arzt tritt ins Zimmer des verdächtigen Falls mit persönlicher Schutzausrüstung ein (Atemschutzmaske, Schutzbrille, wasserfeste Schutzkleidung, Handschuhe).

4. Falls der Patient leichte klinische Symptome aufweist, nimmt der Arzt eine Nasen-Rachen-Probe, um einen Antigen-Schnelltest durchzuführen, und der Patient bleibt in seinem Zimmer bis die Ergebnisse vorliegen.

- Falls der Befund positiv ist, wird der Patient, welcher eine chirurgische Maske trägt, in die Quarantäne-Zimmer des Hotels oder ins Quarantäne-Hotel befördert.

Was den Transfer des Patienten betrifft, gelten die jeweils gesetzlich vorgesehenen Maßnahmen.

- sofern der Befund negativ ist, wird der Patient in den Räumen des Hotels nach Anweisungen des behandelnden Arztes gepflegt. Falls vom Arzt als notwendig betrachtet, wird eine Wiederholung des Antigen-Schnelltests oder ein PCR-Test durchgeführt.

5. Falls der Patient klinisch behandelt werden muss, wird er über die Rettungsdienststelle (einfacher Rettungswagen/Rettungsboot, Lufttransport) <https://eody.gov.gr/wp-content/uploads/2020/03/covid-19-ekab.pdf> zur Gesundheitseinheit befördert, die über die Mittel zur Behandlung von Patienten mit COVID-19-Infektion verfügt.

6. Unmittelbare Informierung der Nationalen Organisation Öffentlicher Gesundheit (EODY) von der für die Hygiene zuständigen Person des Hotels (Tel. 210 5212054 ή 1135, 24 Stunden am Tag) über den verdächtigen/nachgewiesenen Fall.

7. Nachdem das Zimmer vom Patienten verlassen und er in ein Quarantäne-Hotel oder ins geeignete Krankenhaus gebracht wurde, folgt die Reinigung/Desinfizierung

Die empfohlene persönliche Schutzausrüstung für das Reinigungspersonal umfasst folgendes:

- chirurgische Maske
- Einwegschutzkleidung mit langen Ärmeln, wasserfest (oder wasserabstoßend und zusätzliche Plastikschrürze)
- Einweghandschuhe
- Schutzbrille

8. Die persönliche Schutzausrüstung muss ordnungsgemäß und sicher angewandt, ausgezogen und entsorgt werden.

Nach der Reinigung, der Desinfizierung und der Entsorgung der persönlichen Schutzausrüstung, folgt immer die Handhygiene: Waschen mit Wasser und Seife mindestens 20 Sekunden lang, oder, falls das nicht möglich ist, Verwendung einer desinfizierenden Lösung mit 60-95% Äthanolanteil.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung von Handschuhen nicht die Handhygiene ersetzt.

9. Die verwendete Schutzausrüstung muss in einem Abfalleimer, der mit dem Fuß geöffnet wird, entsorgt werden.

10. Falls der Patient von einer Person begleitet wird, die bei ihm bleiben möchte, um ihn zu pflegen (z.B. Ehegatte/in), muss auch dieser eine chirurgische Maske zur Verfügung gestellt und auf die Anwendung der Handhygiene hingewiesen werden (oftmaliges Händewaschen mit Wasser und Seife oder Verwendung eines alkoholhaltigen Desinfektionsmittells) jedes Mal, wenn sie in Kontakt mit Absonderungen oder mit der Umgebung des Patienten in Kontakt kommt, vor und nach dem Essen, vor und nach der Benutzung der Toilette.

11. Erhebung der Kontaktdaten eines Verwandten des Patienten für den Fall, dass eine Zustimmung zu Eingriffen erforderlich ist und der Patient nicht ansprechbar ist.